



Einsendung 16/20 SV in die Oktober-Ausgabe „Der Schweizer Veteran“

Freud und Leid

Freud und Leid liegen sehr nahe beieinander. Dies musste der Schützenvereineverband des Kantons Schwyz im Monat August erfahren.

Freude – 100 Jahre Josef Camenzind „Schäfli Seffi“, Gersau

Am 9. August durfte eine Delegation des Vorstandes SVVS im Alters- und Pflegeheim „Rosenpark“ in Gersau seinem ältesten Mitglied, Josef Camenzind (*8.8.1920) zu seinem „Runden“ Geburtstag gratulieren. Eine wahrlich nicht alltägliche Angelegenheit, was sich denn auch in der grossen Gratulantschar zeigte.

Schiessen, Kegeln und Jassen waren die Hobbys von Josef Camenzind. Er ist Ehrenmitglied der Schützengesellschaft Gersau und wurde im Jahr 2000 zum Ehrenveteranen VSSV ernannt. Sein letztes Resultat schoss er am kantonalen Veteranenschiessen 2004 im hohen Alter von 84 Jahren.

Täglich ein Glas Wein und ein Kafi fertig mit Grappa. Dazu ein Leben lang keine Medikamente. Dies sei das Rezept um 100 Jahre alt zu werden.

Der Vorstand des SVVS wünscht Josef Camenzind weiterhin gute Gesundheit und Wohlergehen und dass er noch lange im Altersheim auf dem „iPad“ (Tabletcomputer) jassen kann.



Die Delegationen des SVVS und der SG Gersau mit dem „hundertjährigen“ Jubilaren.

Leid – Hinschied von Pistolenchef SVVS Matthias Zurfluh –

Am 13. August verstarb im Alter von nicht ganz 66 Jahren nach geduldig ertragener Krankheit unser Pistolenchef Matthias Zurfluh. Trotz dem Wissen um seine heimtückische Krankheit hat uns sein schlussendlich doch plötzlicher Tod überrascht.

An der Jahrestagung vom 7. April 2018 wurde Matthias Zurfluh an seinem Wohnort Brunnen als Pistolenchef in den Vorstand des Schützenveteranenverbandes des Kantons Schwyz gewählt. Dieses Amt übernahm er zusätzlich, da er bereits in der gleichen Funktion bei der Schwyzer Kantonal-Schützengesellschaft tätig war.

Matthias Zurfluh war in der regionalen Schützenszene kein Unbekannter. So war er über 20 Jahre im Vorstand der Pistolenschützen Brunnen, davon 12 Jahre als deren Präsident. Im Jahre 2011 wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt.

In all den Jahren war er aktiver Pistolenschütze aber auch Gewehrshütze und Mitglied beim Militärschiessverein Brunnen. Als J+S-Leiter und -Coach im Sportschiessen Pistole war er zudem in seinem Stammverein als Nachwuchschef tätig. Er hat mit seinen Nachwuchsschützinnen und -schützen mehrmals erfolgreich an eidgenössischen Schützenfesten für Jugendliche teilgenommen.

Im Weiteren verfügte er über eine Ausbildung als Trainer A und C des SSV und hat in dieser Funktion Nachwuchsschützen des Junioren-Nationalmannschaftskaders an internationale Wettkämpfe begleitet.

Matthias Zurfluh kannte die technischen und administrativen Belange des Schiesswesens bestens. Er arbeitete sehr zielstrebig und pflichtbewusst. Seine Mitarbeit in den Vorständen des SVVS und der SKSG ging leider viel zu früh zu Ende.

Wir danken Matthias Zurfluh für seine Schaffenskraft im Dienste der Schützensache. Wir werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Vorstand Schützenveteranen-Verband Kanton Schwyz



Matthias Zurfluh, Pistolenchef SVVS – 1.11.1954 – 13.8.2020

Schützenveteranen-Verband Kanton Schwyz
Bruno Eggenschwiler, Aktuar